

Pressemitteilung November 2020

Jetzt neu: „LETT'S TALK“ – der Podcast vom Lette Verein Berlin

Seit November 2020 hat der Lette Verein Berlin einen eigenen Podcast. Er trägt den Titel „LETT'S TALK – die Menschen vom Lette Verein Berlin“. Darin erzählen Schülerinnen und Schüler, warum sie zum Beispiel Medizinisch-technische Assistentin, Grafikdesigner, Betriebswirtin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement, Fotograf, Medieninformatiker oder Metallographin werden. Welche Träume verbinden sie damit? Wo kommen sie her? Wo wollen sie hin und was finden sie so toll am Lette Verein Berlin? In jeder Episode unterhalten sich Menschen, die in scheinbar gegensätzlichen Berufen ihre Ausbildung machen. Im Gespräch mit **Frank Sandmann**, Moderator und Referent für Öffentlichkeitsarbeit vom Lette Verein Berlin, entdecken sie ihre Gemeinsamkeiten.

Entstanden ist die Idee zum Podcast im ersten coronabedingten Lockdown 2020. In der engen Kommunikation mit den Schüler*innen über den hauseigenen Instagram-Account wurde deren Wunsch danach aufgegriffen und im Herbst 2020 umgesetzt. „Besonders gefreut, habe ich mich darüber, dass über unseren Instagram-Aufruf um die 20 Namensvorschläge eingingen. Schließlich wurde von rund 400 Followern entschieden,

dass er „LETT'S TALK“ heißen soll“, so Frank Sandmann.

In der ersten Episode treffen **Shirin Siebert** und **Mahmoud Alajjouri** aufeinander. Mahmoud ist angehender Metallograph und Shirin angehende Fotografin. In dieser ersten Ausgabe des Podcasts reden sie darüber, welche Signale von einer Basecap ausgehen, wie die #blacklivesmatter – Debatte sie beeinflusst, ob „Kanacke“ ein positiver oder negativer Begriff ist und wo sie sich in fünf Jahren sehen.

Die einzelnen Episoden sind rund 30 Minuten lang und werden auf dieser Homepage sowie auf allen gängigen Portalen wie Spotify und Itunes einmal im Monat veröffentlicht. Hier geht es zur ersten Folge:



Über den LETTE VEREIN BERLIN

Der von Wilhelm Adolf Lette 1866 gegründete »Verein zur Förderung der Erwerbsfähigkeit des weiblichen Geschlechts« ist heute eine Stiftung des öffentlichen Rechts und hat derzeit einen Frauenanteil von 63% unter den Schüler*innen. Hier werden vollschulische Berufsausbildungen in Design, Ernährung und Versorgung sowie Technik und Gesundheit angeboten.

Der Lette Verein bildet trotz Corona in allen zehn Ausbildungsgängen weiter aus.

Kontakt:

Frank Sandmann

Referent für Öffentlichkeitsarbeit

f.sandmann@letteverein.berlin

Tel: 030-21994-116 | Mobil: 0153-38499052